

DWA-Umfrage Kanal-Nachbarschaften Landesverband Baden-Württemberg 2016

Deutsche Vereinigung für
Wasserwirtschaft, Abwasser
und Abfall e.V.
Landesverband Baden-Württemberg
Rennstraße 8
70499 Stuttgart

Tel.: 0711 896631-0
Fax: 0711 896631-111
E-Mail: info@dwa-bw.de



Betreiber: _____

Anschrift: _____

Ansprechpartner: _____

Telefonnummer: _____

Faxnummer: _____

Email-Adresse: _____

Landkreis / Nachbarschaft: _____

Hinweis: Die erhobenen Daten beziehen sich immer auf das vorangegangene Jahr!

Stammdaten – Falls Daten nur geschätzt werden können mit circa versehen, im nächsten Jahr genauer angeben

1. Kläranlage(n), in die Abwasser eingeleitet wird

1a) Kläranlage _____ EW _____

1b) Kläranlage _____ EW _____

1c) Kläranlage _____ EW _____

2. Anschlussgrad / Einwohnerwerte

2a) Anzahl der gesamten Einwohner _____ E

2b) Anzahl der angeschlossenen Einwohner _____ E

bzw. Anteil der angeschlossenen Einwohner _____ %

3. Angeschlossene Fläche

3a) Abflusswirksame Fläche _____ km²

4. Kanalnetzlängen

4a) Mischwasserkanäle _____ km 4d) Vakuum _____ km

4b) Regenwasserkanäle _____ km 4e) Druckentwässerung _____ km

4c) Schmutzwasserkanäle _____ km 4f) Sonstige (z.B. offene
Gerinne) _____ km

4g) Summe der Leitungen _____ km

4h) Angaben inklusive Hausanschlüsse in
öffentlicher Hand Ja Nein Hausanschlüsse in
öffentlicher Hand _____ km

Alle Angaben dienen nur statistischen Zwecken und werden vertraulich behandelt!

5. Sonderbauwerke

- | | | | |
|--------------------------|-------------|----------------------------------|-------------|
| 5a) Pumpwerke | _____ Stück | 5e) Regenklärbecken | _____ Stück |
| 5b) Regenrückhaltebecken | _____ Stück | 5f) Sand- und Geröllfänge | _____ Stück |
| 5c) Regenüberlaufbecken | _____ Stück | 5g) Sonstige z.B.
Bodenfilter | _____ Stück |
| 5d) Regenüberläufe | _____ Stück | | |

6. Kanalbestandspläne

- | | | |
|-----------------|-------------------------------|-----------------------------|
| 6a) Papierpläne | Nein <input type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> |
| 6b) GIS | Nein <input type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> |
| 6c) KIS | Nein <input type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> |
| 6d) Datenbank | Nein <input type="checkbox"/> | Ja <input type="checkbox"/> |

Nach dem Ausfüllen des Fragebogens kann dieser per Fax, Mail oder Post an die Geschäftsstelle des DWA Landeverband BW übermittelt werden.

Wir bedanken uns für ihre Mitarbeit!

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.

Landesverband Baden-Württemberg
Rennstraße 8, 70499 Stuttgart

Tel.: 0711 896631-0
Fax: 0711 896631-111
E-Mail: info@dwa-bw.de



Alle Angaben dienen nur statistischen Zwecken und werden vertraulich behandelt!

Den ausgefüllten Fragebogen bitte per Fax an den DWA Landeverband BW senden: 0711 896631-111

Erläuterungen zum Fragebogen

Hinweis: Die erhobenen Daten beziehen sich immer auf das vorangegangene Jahr!

Ziel dieses Fragebogens ist es die diesbezüglichen Daten der Teilnehmer an den DWA Kanal-Nachbarschaften nach einheitlichen Kriterien zu erheben und für weitere Zwecke und Auswertungen heranziehen zu können. Die Kanalbetriebsumfrage wird bereits seit 2006 in Baden-Württemberg durchgeführt, seit 2011 mit einem angepassten und verbesserten Fragebogen. Der neue zweiseitige Erhebungsbogen soll die wichtigsten Daten bei den Kanalnetzbetreibern abfragen. Die Stammdaten müssen nur bei Veränderung angepasst werden, sofern diese in den letzten Jahren schon einmal abgegeben wurden.

Was geschieht mit den Daten?

Die erhobenen Daten werden beim DWA Landesverband BW elektronisch erfasst und anschließend ausgewertet.

Ein Teil der Daten werden voraussichtlich in der Broschüre Kanal- und Kläranlagen-Nachbarschaften veröffentlicht, damit eine Kommunikation unter den (benachbarten) Betreibern möglich ist.

Alle Angaben sollen in der verfügbaren Genauigkeit eintragen werden. Sollten keine exakten Daten z.B. über die Zahl der angeschlossenen Einwohner vorliegen, bitten wir Sie eine Schätzung vorzunehmen und die Angabe mit ca. zu versehen.

Falls das Ausfüllen per Hand erfolgt bitten wir um leserliche Schreibweise.

Wir bitten um ihre Mitarbeit, weil...

- das Ausfüllen rasch und einfach möglich ist.
- die Daten auch für den eigenen Gebrauch wichtig sind und auf einfache Art und Weise erhoben, aktualisiert und abgespeichert werden können.
- dadurch auch längerfristige Entwicklungen im Zustand und Betrieb der Kanalisationsanlagen dokumentiert und damit auch interne Trendauswertungen ermöglicht werden.
- dadurch der Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern effizienter gestaltet werden kann.
- dadurch die Themen der Arbeit der Kanal-Nachbarschaften besser auf die Teilnehmer abgestimmt werden können.
- dadurch aktuelle Informationen effizienter an die betroffenen Teilnehmer verteilt werden können.
- Anfragen gezielter gestellt werden können und dadurch jeder Teilnehmer der Kanal-Nachbarschaften mit einem Betreiber in einer vergleichbaren Situation verbunden werden kann

Die nachfolgenden **Hinweise** sollen zum einen beim Ausfüllen des Fragebogens helfen, zum anderen wird *in kursiver Schrift* zu den Kenngrößen jeweils der Erhebungszweck aufgeführt.

1. Kläranlage(n), in die Abwasser eingeleitet wird

Falls ihr Kanalnetz über mehrere Kläranlagen entwässert wird, alle Anlagen aufführen. (Sollten dies mehr als drei Anlagen sein, die weiteren Anlagen in der Leerzeile unter Angabe der EW-Werte notieren.)

Vor allem bei Abwasserverbänden ist diese Angabe wichtig.

Alle Angaben dienen nur statistischen Zwecken und werden vertraulich behandelt!

Den ausgefüllten Fragebogen bitte per Fax an den DWA Landverband BW senden: 0711 896631-111

2. Anschlussgrad/Einwohnerwerte

2a) Anzahl der gesamten Einwohner

Die Einwohner im Entsorgungsgebiet sind die mit 1. Wohnsitz zum 31.12. des Erhebungsjahres gemeldeten Einwohner in der Gemarkungsfläche. Bei Verbänden entspricht dies der Anzahl der Einwohner, die zum 31.12. des Erhebungsjahres an eine kommunale Kläranlage angeschlossen sind.

2b) Anzahl der angeschlossenen Einwohner

Zahl der ständigen Einwohner ohne Industrie und Gewerbe

bzw. Anteil angeschlossene Einwohner

Angabe der angeschlossenen Einwohner an die öffentliche Kanalisation zum Stichtag 31.12. des Erhebungsjahres im Verhältnis zur Gesamteinwohnerzahl im Gebiet, für das die Abwasserbeseitigungspflicht besteht

Wichtige Bezugsgröße für diverse Auswertungen (z.B. E/lfm)

3. Angeschlossene Fläche

3a) Gesamtfläche (befestigte und unbefestigte) abflusswirksame Fläche angeben: Diese kann z.B. aus der Abwasserabgabeerklärung entnommen werden.

Bezugsgröße für diverse Auswertungen

4. Kanalnetzlängen

Tragen Sie hier bitte die Art und Längen der Orts- und Sammelkanäle ein, die Sie betreiben.

4a) Mischwasserkanäle und Kanäle im modifizierten Mischsystem inkl.

"Notüberlauf/Notauslasskanäle, Regenentlastungskanäle" und ohne Anschlusskanäle, z. B. Hausanschluss - ohne Kanäle im Unterdruck- und Druckentwässerungssystem.

4b) Regenwasserkanäle im Trennsystem bzw. im modifizierten Trennsystem ohne Anschlusskanäle, z. B. Hausanschluss - ohne Kanäle im Unterdruck- und Druckentwässerungssystem

4c) Schmutzwasserkanäle im Trennsystem ohne Anschlusskanäle, z. B. Hausanschluss - ohne Kanäle im Unterdruck- und Druckentwässerungssystem.

4d) Kanäle im Unterdruckentwässerungssystem ohne Anschlusskanäle, z. B. Hausanschluss.

4e) Kanäle im Druckentwässerungssystem ohne Anschlusskanäle, z. B. Hausanschluss.

4h) Hier besteht die Möglichkeit die vorhandenen Daten zwischen Hausanschlusskanälen und Sammlern zu differenzieren, falls in 4a)-4e) Hausanschlüsse mit einbezogen sind.

Wichtige Bezugsgröße für mögliche Auswertungen.

5. Sonderbauwerke

Tragen Sie die Anzahl der Sonderbauwerke ein, die Sie betreiben. Sonderbauwerke sind alle Bauwerke, die zur Speicherung und Behandlung von Schmutz-, Misch- und Niederschlagswasser dienen.

6. Kanalbestandspläne

Sind Bestandspläne vorhanden und wenn ja in welcher Form. Bitte entsprechend ankreuzen.

KIS=Kanalinformationssystem

GIS=Geoinformationssystem

Der Fortschritt eines digitalen Katasters kann dadurch ermittelt werden.

Alle Angaben dienen nur statistischen Zwecken und werden vertraulich behandelt!

Den ausgefüllten Fragebogen bitte per Fax an den DWA Landesverband BW senden: 0711 896631-111